

J.H. 68677

H. G. GUTEKUNST
Kunsthandlung
STUTT GART.

HEINRICH G. GUTEKUNST
WILHELM A. GAISER.

Stuttgart, den 6. 12. 07.
Olgastrasse 1 B. — Telephon 595.

Herr Graf von Hohenhausen.

Es sei mir erlauben zu erwidern, bezügl. des von Ihnen Auftrags
für Amsterdam. Ich denke, dass Ihre Limiten
überwunden werden, wie bei Rembrandt 864
früher ist, das je 800. Können wir sehen,
zu ist ein solches Ihnen Auftragsgeber raten, das Limit
auf je 1000. zu erhöhen, falls es möglich auf
das Blatt reflektiert. Billig zu kaufen
ist jedenfalls nicht, da die Duplikate, offenbar
angesehen sind von dem inrapporten Erfolg seiner
Auktion von 1905, die Blätter zu sehr hohen
Preisen aufgetauft hat; die meisten stammen
von Richard G. & Obach. — Ich wäre sehr dankbar
am Montag nach Amsterdam & bitte Ihre Mitteilung
betr. N. 864 doch zu mir zu senden, Adr. Hotel Stadt Oberfeld

Ergebenst

Herrn Grafen Hohenhausen

1907

Gutekunst H. G.
Luthgart 6 Wer.

7

Ad. Curtan J. Mülher

Wpfr 7/12 1907



Cyrl.